

Bücher / Mitherausgeberschaft

1988

- Zur Graphemik domanialer Rechtsquellen aus Mainz (1315-1564). Ein Beitrag zur Geschichte des Frühneuhochdeutschen anhand von Urbaren. Stuttgart (Mainzer Studien zur Sprach- und Volksforschung 13).

1992

- (1992) (mit Ute Meyer) Die spätmittelalterlichen Urbare des Heiliggeist-Spitals in Mainz. Edition und historisch-wirtschaftsgeschichtliche Erläuterungen. Stuttgart (Geschichtliche Landeskunde 36).

2001

- Bentzinger, Rudolf/Nübling, Damaris/Steffens, Rudolf (Hgg.): Sprachgeschichte, Dialektologie, Onomastik, Volkskunde. Beiträge zum Kolloquium am 3./4. Dezember 1999 an der Johannes Gutenberg-Universität Mainz. Wolfgang Kleiber zum 70. Geburtstag. Stuttgart (Zeitschrift für Dialektologie und Linguistik. Beihefte 115).

2006

- Wörterbuch des Weinbaus. Historischer Fachwortschatz des Weinbaus, der Kellerwirtschaft und des Weinhandels. Ahr, Mosel/Saar/Ruwer, Mittelrhein, Nahe, Rheingau, Rheinhessen, Pfalz, Hessische Bergstraße. Mainz.

2013

- Familiennamenatlas: Rheinland-Pfalz, Hessen, Saarland. Ubstadt-Weiher.

Aufsätze / Rezensionen

1991

- Die alten Berufe des Mainzer Raumes im Spiegel vor allem der Familiennamen (spätes Mittelalter und frühe Neuzeit). In: Mainzer Zeitschrift 86, S. 83-137.
- (Rezension von) Bettina Schmidt: „Pflugwende“ und Anwenderecht im Westfälischen. Frankfurt a. M., Bern, New York 1989 (Germanistische Arbeiten zu Sprache und Kulturgeschichte 11). In: Rheinische Vierteljahrsblätter 55, S. 370-371.

1993

- Frühneuhochdeutsch in Mainz. In: Rheinische Vierteljahrsblätter 57, S. 176-226.
- (mit Wolfgang Kleiber und Sigrid Bingenheimer) Weinbau und Sprachgeschichte vom Mittel- bis zum Oberrhein (Aus der Werkstatt des Wortatlasses der kontinentalgermanischen Winzeterminologie - WKW). In: Alois Gerlich (Hg.): Weinbau,

Weinhandel und Weinkultur. Sechstes Alzeyer Kolloquium. Stuttgart (Geschichtliche Landeskunde 40), S. 245-281.

1994

- Das Städtebündnis zwischen Mainz, Worms und Speyer. Die beiden Urkunden vom 12. August 1293 in sprachlicher Sicht. In: Zeitschrift für die Geschichte des Oberrheins 142 (N. F. 103), S. 59-82.

1995

- Zur Mainzer Urkundensprache des 13. Jahrhunderts. In: Mainzer Zeitschrift 90/91, S. 43-57.
- (Rezension von) Hubert Klausmann, Konrad Kunze, Renate Schrambke: Kleiner Dialektatlas. Alemannisch und Schwäbisch in Baden-Württemberg. 1. u. 2. Auflage. Bühl/Baden 1993 u. 1994 (Themen der Landeskunde 6). In: Zeitschrift für die Geschichte des Oberrheins 143 (N. F. 104), S. 628-629.
- (Rezension von) Flurnamen Baden-Württemberg. Flurnamenschreibung in amtlichen Karten. Bearbeitet von Arno Ruoff. Hg. vom Landesvermessungsamt Baden-Württemberg. Stuttgart 1993. In: Zeitschrift für die Geschichte des Oberrheins 143 (N. F. 104), S. 629-631.

1996

- Aspekte der Rufnamengebung im spätmittelalterlichen Mainz. In: Zeitschrift für die Geschichte des Oberrheins 144 (N. F. 105), S. 125-158.
- (Rezension von) Arno Ruoff: Die fränkisch-alemannische Sprachgrenze. Statik und Dynamik eines Übergangsgebiets untersucht und dargestellt in einem Projekt des Ludwig-Uhland-Instituts der Universität Tübingen. Text- und Kartenband. Tübingen 1992 (IDIOMATICA 17, Teile I u. II). In: Zeitschrift für die Geschichte des Oberrheins 144 (N. F. 105), S. 574-576.

1997

- Historische Weinbauterminologie in den spätmittelalterlichen Mainzer Rechnungen aus Oberlahnstein. In: Rheinische Vierteljahrsblätter 61, S. 225-270.

1998

- (mit Wolfgang Kleiber) Das älteste bayerische Herzogsurbar von 1231-1234 als Quelle der mittelhochdeutschen Sprachgeschichte. In: Peter Ernst/Franz Patocka (Hgg.): Deutsche Sprache in Raum und Zeit. Festschrift für Peter Wiesinger zum 60. Geburtstag. Wien, S. 517-536.

1999

- (Rezension von) Martina Pitz: Siedlungsnamen auf -villare (-weiler, -villers) zwischen Mosel, Hunsrück und Vogesen. Untersuchungen zu einem germanisch-romanischen Mischtypus der jüngeren Merowinger- und der Karolingerzeit. Saarbrücken 1997 (Beiträge

zur Sprache im Saar-Mosel-Raum 12, Teile I u. II). In: Rheinische Vierteljahrsblätter 63, S. 324-326.

2000

- Aufbau und Einsatz einer Datenbank zur Erforschung der Graphematik spätmittelalterlicher Schreibdialekte. In: Gerd Richter/Jörg Riecke/Britt-Marie Schuster (Hgg.): Raum, Zeit, Medium - Sprache und ihre Determinanten. Festschrift für Hans Ramge zum 60. Geburtstag (Arbeiten der Hessischen Historischen Kommission N. F. 20). Darmstadt, S. 827-843.

2001

- Mittelalterliche Mainzer Straßennamen als Geschichtsquellen. In: Region und Unterricht. Die Stadt Mainz. Bad Kreuznach (Rheinland-Pfalz. PZ-Information 4/2001. Pädagogisches Zentrum/Institut für Geschichtliche Landeskunde), S. 98-103.
- Zur Lexikographie der historischen deutschen Weinbauterminologie. Vorstellung eines Projektes. In: Rudolf Bentzinger/Damaris Nübling/Rudolf Steffens (Hgg.): Sprachgeschichte, Dialektologie, Onomastik, Volkskunde. Beiträge zum Kolloquium am 3./4. Dezember 1999 an der Johannes Gutenberg-Universität Mainz. Wolfgang Kleiber zum 70. Geburtstag. Stuttgart (Zeitschrift für Dialektologie und Linguistik Beihefte 115), S. 287-306.
- Volkssprachige Schriftlichkeit in Mainz im ausgehenden 13. und beginnenden 14. Jahrhundert. In: Kurt Gärtner/Günter Holtus/Andrea Rapp/Harald Völker (Hgg.): Skripta, Schreiblandschaften und Standardisierungstendenzen. Urkundensprachen im Grenzbereich von Germania und Romania im 13. und 14. Jahrhundert. Beiträge zum Kolloquium vom 16. bis 18. September 1998 in Trier. Trier (Trierer historische Forschungen 47), S. 497-547.

2002

- (Rezension von) Anna-Luise Jordan: Wer sprach wie? Sprachmentalität und Varietätengebrauch im 19. Jahrhundert. Teile A und B. Dossenheim 2000 (Heidelberger Schriften zur Sprache und Kultur 1). In: Germanistik 43, S. 101.

2003

- Das »Mainzer Friedgebot« vom Jahre 1300. Neuedition. In: Mainzer Zeitschrift 98, S. 1-10.
- (zusammen mit Wolfgang Kleiber) Das „Corpus der altdeutschen Originalurkunden“ als Quelle oberrheinischer Sprachgeschichte um 1300. Methodisches und Exemplarisches zur historischen Diatopik des Ortsnamenmorphems *-heim* ≠ *-hein*. Ein Abriss. In: Václav Bok/Frank Shaw (Hgg.): Magister et amicus. Festschrift für Kurt Gärtner zum 65. Geburtstag. Wien, S. 357-370.

2004

- Eine relationale Datenbank zum Frühneuhochdeutschen in Mainz. In: Václav Bok/Ulla Williams/Werner Williams Krapp (Hgg.): Studien zur deutschen Sprache und Literatur.

Festschrift für Konrad Kunze zum 65. Geburtstag. Hamburg (Studien zur Germanistik 10), S. 297-316.

- Die Hunsrücker Dialektlandschaft. Ein Überblick. In: Hunsrücker Heimatblätter 44, S. 183-193.
- Arbeitsproben aus dem *Wörterbuch zur historischen Weinbauterminologie des Westmitteldeutschen*. In: Maria Besse/Wolfgang Haubrichs/Roland Puhl (Hgg.): Vom Wein zum Wörterbuch – Ein Fachwörterbuch in Arbeit. Beiträge des Internationalen Kolloquiums im Institut für pfälzische Geschichte und Volkskunde in Kaiserslautern, 8./9. März 2002. Stuttgart (Akademie der Wissenschaften und der Literatur Mainz. Abhandlungen der Geistes- und sozialwissenschaftlichen Klasse. Einzelveröffentlichung 10), S. 115-155.
- (Rezension von) Südhessisches Flurnamenbuch. Hgg. von Hans Ramge. Bearb. von Jörg Riecke, Herbert Schmidt und Gerd Richter. Darmstadt 2002 (Arbeiten der Hessischen Historischen Kommission N. F. 23). In: Zeitschrift für deutsche Philologie 123, S. 451-456.
- (Rezension von) Eckhard Meineke (Hg.): Perspektiven der thüringischen Flurnamenforschung. Frankfurt am Main, Berlin, Bern u. a. 2003. In: Zeitschrift für Agrargeschichte und Agrarsoziologie 52, S. 125-127.

2005

- Das »Mainzer Friedgebot« in der Redaktion von 1335 (1352). Neuedition. In: Mainzer Zeitschrift 100 (2005), S. 17-37.
- Von der Weinlese an Rhein, Mosel und Nahe. Alte Gefäße und ihre Bezeichnungen geraten in Vergessenheit. In: Hunsrücker Heimatblätter 45 (2005), S. 336-348.
- Weinbauterminologie nach spätmittelalterlichen und frühneuzeitlichen Quellen: Das „Wörterbuch zur historischen Weinbauterminologie des Westmitteldeutschen“. In: Albrecht Greule/Jörg Meier Die ländliche Gemeinde im Spätmittelalter. Deidesheimer Gespräche zur Sprach- und Kulturgeschichte I. Berlin (Germanistische Arbeiten zur Sprachgeschichte 4), S. 113-137.
- (zusammen mit Georg Drenda und Damaris Nübling) Von *Hottum* über *Zierfaß* bis *Kalbfuß*. Familiennamen in Mainz und Umgebung. Teil I. In: Zwischenruf 12, S. 3-4; Teil II. In: Zwischenruf 13, S. 4.
- (Rezension von) Werner Besch: Deutsche Sprache im Wandel. Kleine Schriften zur Sprachgeschichte. Frankfurt am Main, Berlin, Bern u. a. 2003. In: Jahrbuch für Internationale Germanistik 36, S. 131-133.
- Sprachwandel und Sprachvariation im Mainzer Schreibdialekt des Spätmittelalters und der frühen Neuzeit (mit Berücksichtigung des 'Friedgebots' vom Jahre 1300). In: Kurt Gärtner/Günter Holtus (Hgg.): Überlieferungs- und Aneignungsprozesse im 13. und 14. Jahrhundert auf dem Gebiet der westmitteldeutschen und ostfranzösischen Urkunden- und Literatursprachen. Beiträge zum Kolloquium vom 20. bis 22. Juni 2001 in Trier. Trier (Trierer Historische Forschungen 59), S. 195-243.

2006

- Das Präterito-Präsens *sollen* im Mainzer Frühneuhochdeutschen. In: Hana Andrášová/Peter Ernst/Libuše Spáčilová (Hgg.): Germanistik genießen. Gedenkschrift für Doc. Dr. phil. Hildegard Boková. Wien (Schriften zur diachronen Sprachwissenschaft 15), S. 411-438.

- Weinbau in alter Zeit: Vom *Pfroffen* an der Mosel. In: Hunsrücker Heimatblätter 46, S. 471-482.
- (Rezension von) Kerstin Güthert: Herausbildung von Norm und Usus Scribendi im Bereich der Worttrennung am Zeilenende (1500-1800). Heidelberg 2005 (Germanistische Bibliothek 24). In: Germanistik 47, S. 55.
- (Rezension von) Jürgen Macha (Hg.): Deutsche Kanzleisprache in Hexenverhörprotokollen der frühen Neuzeit. Bd. 1: Auswahledition. Bd. 2: Kommentierte Bibliographie zur regionalen Hexenforschung. Berlin, New York 2005. In: Germanistik 47, S. 589-590.

2007

- Moselländischer Weinbauwortschatz am Beispiel Winningsens. In: Frank Hoffbauer/Walter Rummel (Hgg.): Winnigen - „*ein feine wolgezogene gemain*“ - Beiträge zur Ortsgeschichte von den Ursprüngen bis in die Gegenwart. Winnigen, S. 547-569.
- Kelter, Trotte und Torkel. In: JOGU. Das Magazin der Johannes Gutenberg-Universität Mainz Nr. 200, S. 10.
- Von *Schmitt* und *Schmitz* und von *Leppla* und *Raquet*. Ein Familiennamenatlas für das Westmitteledeutsche. In: Natur und Geist. Forschungsmagazin der Johannes Gutenberg-Universität 23, S. 8-10.
- Vom Feuerwein aus Bacharach. In: Hunsrücker Heimatblätter 47, S. 133-148.
- (Rezension von) Eberhard Lohman unter Mitwirkung von Dieter Werkmüller: Weistümer und Dorfordnungen aus den kurmainzischen Ämtern in der Region Starkenburg. Darmstadt 2004 (Arbeiten der Hessischen Historischen Kommission N. F. 26/Kurmainzische Weistümer und Dorfordnungen III). In: Hessisches Jahrbuch für Landesgeschichte 56, S. 185-188.
- (Rezension von) Markus Denkler: Sterbfallinventare. Text- und variablenlinguistische Untersuchungen zum Schreibsprachenwechsel in Westfalen (1500-1800). Köln, Weimar, Wien 2006 (Niederdeutsche Studien 52). In: Germanistik 48 (2007), S. 632.

2008

- Das »Mainzer Friedgebot« vom Jahre 1437. Neuedition. In: Mainzer Zeitschrift 103, S. 29-59.
- Spätmittelalterliches Stadt-Land-Gefälle bei der Rufnamengebung: die Übernahme der Heiligennamen in der Stadt Mainz und ihrem dörflichen Umland. In: Albrecht Greule/Jörg Meier (Hgg.): Die ländliche Gemeinde in der Neuzeit. Deidesheimer Gespräche zur Sprach- und Kulturgeschichte II. Berlin (Germanistische Arbeiten zur Sprachgeschichte 6), S. 155-181.
- Der „Kleine Atlas westmitteledeutscher Familiennamen.“ In: Peter Ernst/Franz Patocka (Hgg.): Dialektgeographie der Zukunft. Akten des 2. Kongresses der Internationalen Gesellschaft für Dialektologie des Deutschen (IGDD) am Institut für Germanistik der Universität Wien, 20. bis 23. September 2006. Stuttgart (Zeitschrift für Dialektologie und Linguistik. Beiheft 135), S. 269-292.

2009

- Zur Verbreitung einiger rheinischer Familiennamen. In: Hunsrücker Heimatblätter 49, S. 350-365.

- Historischer rheinischer Winzerwortschatz im *Wörterbuch des Weinbaus*. In: Maria Besse/Wolfgang Haubrichs/Roland Puhl (Hgg.): *Weinwörter – Weinkultur*. Ein europäisches Fachwörterbuch im linguistischen, historischen und kulturellen Kontext. Beiträge des internationalen und interdisziplinären Kolloquiums im Institut für pfälzische Geschichte und Volkskunde in Kaiserslautern, 14./15. September 2007. Stuttgart (Akademie der Wissenschaften und der Literatur Mainz. Abhandlungen der Geistes- und sozialwissenschaftlichen Klasse. Jahrgang 2009. Nr. 3), S. 97-124.
- Rufnamen im späten Mittelalter. Das Aufkommen der Heiligennamen in Mainz und dem dörflichen Umland. In: Mechtild Dreyer/Jörg Rogge (Hgg.): *Mainz im Mittelalter*. Mainz, S. 75-86.
- Der heilige Nikolaus und unsere Familiennamen. In: *Hunsrücker Heimatblätter* 50, S. 581-588.
- Das Mainzer „Digitale Flurnamenlexikon“. In: *Berichte zur Archäologie in Rheinhessen und Umgebung*, S. 60-65.
- (Rezension von) Hans Peter Althaus: *Kleines Wörterbuch der Weinsprache*. München 2006. In: *Zeitschrift für Rezensionen zur germanistischen Sprachwissenschaft* 1 (2009), S. 141-146.
- (Rezension von) Marek Nekula/Verena Bauer/Albrecht Greule (Hgg.): *Deutsch in multilingualen Stadtzentren Mittel- und Osteuropas. Um die Jahrhundertwende vom 19. zum 20. Jahrhundert*. Wien 2008. In: *Zeitschrift für Dialektologie und Linguistik* 76, S. 229-232.
- (Rezension von) Helmut Protze: *Das älteste Zwickauer Stadtbuch (1375-1481) und seine Sprache*. Nach Vorarbeiten von Karl Steinmüller unter Berücksichtigung sachlicher, sprachgeschichtlicher, lautlicher, grammatischer und syntaktischer Gesichtspunkte sowie durch Einbeziehung aller Personennamen. Frankfurt am Main [u. a.] 2008 (*Germanistische Arbeiten zu Sprache und Kulturgeschichte* 48). In: *Germanistik* 50, S. 569-570.

2010

- Beobachtungen zum Umlaut in der Mainzer Stadtsprache. In: Claudine Moulin/Fausto Ravida/Nikolaus Ruge (Hgg.): *Sprache in der Stadt*. Akten der 25. Tagung des Internationalen Arbeitskreises Historische Stadtsprachenforschung. Luxemburg, 11.-13. Oktober 2007. Heidelberg (*Germanistische Bibliothek* 36), S. 297-329.
- Zur Diachronie der Präposition-Artikel-Enklise. Evidenz aus Flurnamen. In: *Beiträge zur Namenforschung* N. F. 45, S. 245-292.
- Rechtsquellen Rheinhessens aus sprachgeschichtlicher Sicht. In: Franz J. Felten/Harald Müller/Regina Schäfer (Hgg.): *Die Ingelheimer Haderbücher*. Mittelalterliches Prozessschriftgut und seine Auswertungsmöglichkeiten. Ingelheim (*Beiträge zur Ingelheimer Geschichte* 50), S. 133-168.
- Wie im Rheingau die Spätlese ‚erfunden‘ wurde. In: *Hunsrücker Heimatblätter* 50, S. 223-231.
- (Rezension von) Volkmar Hellfritsch: *(Ostmittel-)Deutsche Namenkunde*. Hg. von Andrea Brendler und Silvio Brendler. Hamburg 2010. In: *Beiträge zur Namenforschung* N. F. 45, S. 349-352.
- (Rezension von) Tobias Vogelfänger: *Nordrheinische Flurnamen und digitale Sprachgeographie*. Sprachliche Vielfalt in räumlicher Verbreitung (*Rheinisches Archiv* 155). Köln 2010. In: *Beiträge zur Namenforschung* N. F. 45, S. 352-356.

- (Rezension von) Ruth Kunz/Maria Vòllono: ‚Nordwörter‘ und ‚Südwörter‘ im Saar-Mosel-Raum. Alte Wortschichten in Toponymen eines exemplarischen Interferenzraumes. Saarbrücken 2009 (Veröffentlichungen der Kommission für Saarländische Landesgeschichte und Volksforschung 42). In: Zeitschrift für Dialektologie und Linguistik 77, S. 360-362.

2011

- Familiennamenatlas: Rheinland-Pfalz, Hessen, Saarland. In: Rita Heuser/Damaris Nübling/Mirjam Schmuck (Hgg.): Familiennamengeographie. Ergebnisse und Perspektiven europäischer Forschung. Berlin, New York, S. 219-232.
- Das ‚Digitale Flurnamenlexikon (DFL) für Rheinland-Pfalz in Mainz. In: Eckhard Meineke/Heinrich Tiefenbach (Hgg.): Mikrotoponyme. Jenaer Symposion 1. und 2. Oktober 2009. Heidelberg (Jenaer germanistische Forschungen N. F. 32), S. 233-250.
- (Rezension von) Peter Erhart (Hg.): Das Drusental. Der Walgau und das Vorderland im frühen Mittelalter. Nenzing 2009 (Elementa Walgau 7). In: Beiträge zur Namenforschung N. F. 46, S. 353-357.

2012

- Die Präposition-Artikel-Enklise in der deutschen Sprachgeschichte unter besonderer Berücksichtigung der Bibelübersetzung Martin Luthers. In: Zeitschrift für Dialektologie und Linguistik 79, S. 298-329.
- Mittelrheinische Kanzleisprache. In: Albrecht Greule/Jörg Meier/Arne Ziegler (Hgg.): Kanzleisprachenforschung. Ein internationales Handbuch. Berlin, Boston, S. 475-494.
- Zur Sprache des Oberingelheimer Haderbuches 1476-1485. In: Werner Marzi/Regina Schäfer (Hgg.): Alltag, Herrschaft, Gesellschaft und Gericht im Spiegel der spätmittelalterlichen Haderbücher. Ein Begleitband zum Editionsprojekt »Ingelheimer Haderbücher«. Alzey, S. 164-202.
- Der Flurname *Wingert* und der Simmerner *Wingertsberg*. In: Hunsrücker Heimatblätter 52, S. 439-453.
- Historischer Weinbauwortschatz der Pfalz (Spätmittelalter und frühe Neuzeit). In: Jörg Meier/Albrecht Greule (Hgg.): Pfälzisch in aller Welt. Deidesheimer Gespräche zur Sprach- und Kulturgeschichte III. Berlin (Germanistische Arbeiten zur Sprachgeschichte 9), S. 182-214.
- (Rezension von) Siegfried Hanke/Rainer Vogel: Urbare des Fürstentums Jägerndorf aus der Zeit der Markgrafen von Brandenburg-Ansbach (1531-1535-1554/78). Berlin 2010 (Erträge Böhmisches-Mährischer Forschungen 8). In: Beiträge zur Namenforschung N. F. 47, S. 336-340.
- (Rezension von) Maria Besse: Bäschoff, Kastelt und Kutterolf. Wortgeschichtliche Untersuchungen zu Materialität, Form und Funktion im Bereich der entlehnten Gefäß- und Hohlmaßbezeichnungen im Deutschen, Stuttgart 2010 (Akademie der Wissenschaften und der Literatur Mainz. Abhandlungen der Geistes- und sozialwissenschaftlichen Klasse. Einzelveröffentlichung 11). In: Beiträge zur Geschichte der deutschen Sprache und Literatur 134, S. 581-586.
- (Rezension von) Arne Ziegler/Erika Windberger-Heidenkummer (Hgg.): Methoden der Namenforschung. Methodologie, Methodik und Praxis. Berlin 2011. In: Zeitschrift für Dialektologie und Linguistik 79, S. 249-250.

2013

- *Denn wer das Schwert nimpt / Der sol durchs Schwert vmkomen* (Matthäus 26, 52). Beobachtungen zur Präposition-Artikel-Enklise in Luthers Bibelübersetzung. In: Antje Wittstock/Martin Schubert (Hgg.): Sprache und Kultur in der Geschichte. Beiträge des Festkolloquiums zum 75. Geburtstag von Rudolf Bentzinger. Erfurt (Akademie gemeinnütziger Wissenschaften zu Erfurt. Sonderschriften 44), S. 25-41.
- Maut oder Maus? Zum Namen des Binger Mäuseturms. In: Hunsrücker Heimatblätter 53, S. 40-49.
- *Zerfaß, Servas, Zierfuß*. Der hl. Servatius und unsere Familiennamen. In: Hunsrücker Heimatblätter 53, S. 166-174.
- Sprachliche Beobachtungen anhand der Ingelheimer Haderbücher: Frauennamen und Frauenbezeichnungen. In: Mitteilungsblatt zur rheinhessischen Landeskunde N. F. 14, S. 43-54.
- (Rezension von) Axel Linsberger: Wiener Personennamen. Ruf-, Bei- und Familiennamen des 15. Jahrhunderts aus Wiener Quellen. Frankfurt am Main 2012 (Schriften zur deutschen Sprache in Österreich 41). In: Beiträge zur Namenforschung N. F. 48, S. 117-122.

2014

- *Nese Seylersen prondenersen in dem Spidal*. Sexusmarkierung bei rheinfränkischen Familiennamen (spätes Mittelalter/frühe Neuzeit). In: Friedhelm Debus/Rita Heuser/Damaris Nübling (Hgg.): Linguistik der Familiennamen. Hildesheim, Zürich, New York (Germanistische Linguistik 225-227), S. 55-84.
- Nieder-Olmer Flurnamen. In: Hans-Valentin Kirschner/Dieter Kuhl/Elmar Rettinger (Hgg.): Nieder-Olm im Herzen von Rheinhessen. Geschichte und Gegenwart. Mainz, S. 251-260.
- Humanistische Familiennamen auf dem Hunsrück. In: Hunsrücker Heimatblätter 53, S. 233-241.
- (Rezension von) Stefan Hackl: Ortsnamenbuch des Enzkreises und des Stadtkreises Pforzheim. Überlieferung, Herkunft und Bedeutung der bis 1400 erstbelegten Siedlungsnamen. Stuttgart 2013 (Veröffentlichungen der Kommission für geschichtliche Landeskunde in Baden-Württemberg, Reihe B, Bd. 193). In: Zeitschrift für die Geschichte des Oberrheins 162 (N. F. 123), S. 517-519.

2015

- Namengebung im Wandel: Die Vornamen der männlichen Abiturienten des Herzog-Johann-Gymnasiums in Simmern im Hunsrück (1940-2006). In: Hunsrücker Heimatblätter 55, S. 428-434.
- Der Hunsrücker Familienname *Dämgen*. In: Hunsrücker Heimatblätter 55, S. 552-557.
- Namengebung im Wandel: Die Vornamen der männlichen Abiturienten des HJG (1940-2006). In: Festschrift Herzog-Johann-Gymnasium. 550 Jahre Dauer und Wandel – Von der Lateinschule zum HJG. Simmern im Hunsrück, S. 61-69.
- (Rezension von) Jürgen Macha: Der konfessionelle Faktor in der deutschen Sprachgeschichte der Frühen Neuzeit. Würzburg 2014. In: Germanistik 55, S. 475.

- (Rezension von) Britta Weimann: Moselfränkisch. Der Konsonantismus der frühesten Urkunden. Wien, Köln, Weimar 2012 (Rheinisches Archiv 157). In: Rheinische Vierteljahrsblätter 79, S. 246-248.

2016

- Arbeitsgeräte der Winzer und Küfer in Torschluss- und Wappensteinen der Pfalz: Sprachliches und Sachliches. In: Jörg Meier/Albrecht Greule (Hgg.): Von der Arznei bis zum Ziegeldach. Historische Fach- und Handwerkersprachen. Deidesheimer Gespräche zur Sprach- und Kulturgeschichte IV. Berlin (Germanistische Arbeiten zur Sprachgeschichte 11), S. 119-184.
- Uelversheimer Familiennamen. In: Von Herzen merkwürdig. 1250 Jahre Uelversheim. Uelversheim, S. 102-107.
- Die Weinlagenamen auf *Hölle* und der Simmerner Straßename *Hüllstraße*. In: Hunsrücker Heimatblätter 56, S. 24-30.
- (Rezension von) Jens Kunze/Henning Steinführer (Bearb.): Urkundenbuch der Stadt Zwickau. Erster und zweiter Teil. Peine, Hannover 2012/2013. In: Beiträge zur Namenforschung N. F. 51, S. 252-257.
- (Rezension von) Jürgen Mischke: Familiennamen im mittelalterlichen Basel. Kulturhistorische Studien zu ihrer Entstehung und zeitgenössischen Bedeutung. Basel 2015. In: Zeitschrift für die Geschichte des Oberrheins 164, S. 683-686.

2017

- Wein und Weinbau im Spiegel der Sprache. In: Sigrid Hirbodian/Tjark Wegner (Hgg.): Wein in Württemberg. Ostfildern (landeskundig. Tübinger Vorträge zur Landesgeschichte 3), S. 203-235.
- Von *das Kind – die Kinn* zu *das Kind – die Kinner*. In: Hunsrücker Heimatblätter 56, S. 134-139.
- Der Familienname *Tries*. In: Hunsrücker Heimatblätter 56, S. 151-156.
- Waldlaubersheim: Ortsname und Flurnamen. In: Rainer Schmitt/Elmar Rettinger/Heinz-Walter Burckhardt (Hgg.): Lesebuch Waldlaubersheim 1250 Jahre. Bad Kreuznach, S. 211-234.
- Die *Hölle* in den deutschen Weinlagenamen. In: Susanne Baudisch/Angelika Bergien/Albrecht Greule u. a. (Hgg.): Schwerpunktthema Namen in Europa. Onomastische Beiträge aus Geschichte und Gegenwart im kulturellen Kontext. Festgabe für *Dieter Kremer* und *Albrecht Greule*. Leipzig (Namenkundliche Informationen 109/110), S. 566-591.
- (Rezension von) Rosa Kohlheim/Volker Kohlheim: Spätmittelalterliche Regensburger Übernamen. Wortschatz und Namengebung. Heidelberg 2014 (Germanistische Bibliothek 53). In: Beiträge zur Namenforschung N. F. 52, S. 225-227.
- (Rezension von) Barbara Aehnlich/Eckhard Meineke (Hgg.): Namen und Kulturlandschaften. Leipzig 2015 (Onomastica Lipsiensia 10). In: Beiträge zur Namenforschung N. F. 52, S. 228-233.
- (Rezension von) Jürgen Udolph: Martinus Luder – Eleutherius – Martin Luther. Warum änderte Martin Luther seinen Namen? Heidelberg 2016 (Indogermanische Bibliothek. Dritte Reihe: Untersuchungen). In: Beiträge zur Namenforschung N. F. 52, S. 478-482.

2018

- *Johann Adam Medardt* und *Margaretha Medartin*. Weibliche Familiennamen unter besonderer Berücksichtigung der Pfalz. In: Jörg Riecke (Hg.): *Namen und Geschichte am Oberrhein. Orts-, Flur- und Personennamen zwischen Mainz und Basel*. Stuttgart (Veröffentlichungen der Kommission für Geschichtliche Landeskunde in Baden-Württemberg. Reihe B: Forschungen 217), S. 39-65.

Mitarbeit

- Wolfgang Kleiber (Hg.): *Wortatlas der kontinentalgermanischen Winzeterminologie (WKW)*. Einleitung. Tübingen 1990. Karten und Kommentare Lieferungen 1-6. Tübingen 1990-1996 (Akademie der Wissenschaften und der Literatur Mainz. Geistes- und sozialwissenschaftliche Klasse. Kommission für Deutsche Philologie).

Vorträge

1991

- 28. Juni 1991: Lagerbucheditionen aus der Sicht eines Germanisten. Gehalten anlässlich der Jahrestagung der Kommission für Geschichtliche Landeskunde in Baden-Württemberg vom 27.-28.06.1991 in Bebenhausen.
- 08.11.1991: Frühneuhochdeutsch in Mainz. Gehalten anlässlich der Jahrestagung des Arbeitskreises Historische Stadtsprachenforschung (HSSF) vom 07.-08.11.1991 im P. J. Meertens-Instituut Amsterdam.
- 13.04.1991 (zusammen mit Wolfgang Kleiber und Sigrid Bingenheimer): Weinbau und Sprachgeschichte vom Mittel- bis zum Oberrhein. Aus der Werkstatt des Wortatlasses der kontinentalgermanischen Winzeterminologie - WKW. Gehalten anlässlich des 6. Alzeier Kolloquiums vom 11.-13.04.1991.

1996

- 11.08.1996: Der Wortatlas der kontinentalgermanischen Winzeterminologie. Vorstellung des Atlases anlässlich der Eröffnung der Ausstellung „Von der Weinbauernarbeit zum Winzerwortatlas“ vom 11. August-29. September im Deutschen Weinbaumuseum Oppenheim.
- 26.10.1996: Spätmittelalterliches Stadt-Land-Gefälle: ‘Alte’ und ‘neue’ Rufnamen in Mainz und seinem Umland (1366-1412). Gehalten anlässlich der Jahrestagung des Arbeitskreises Historische Stadtsprachenforschung vom 24.-26.10.1999 an der Technischen Universität Braunschweig.

1998

- 18.09.1998: Volkssprachige Schriftlichkeit in Mainz im ausgehenden 13. und beginnenden 14. Jahrhundert. Gehalten anlässlich der Tagung „Zwischen Maas und Rhein: Beziehungen, Begegnungen und Konflikte in einem europäischen Kernraum von der Spätantike bis zum 19. Jahrhundert. Sonderforschungsbereich 235. Teilprojekt D 7. Zweites Trier Urkundensprachenkolloquium. Skripta, Schreiblandschaften und Standardisierungs-

tendenzen. Urkundensprachen im Grenzbereich von Germania und Romania im 13. und 14. Jahrhundert“ vom 16.-18.09.1999 an der Universität Trier.

1999

- 04.12.1999: Zur Lexikographie der historischen deutschen Weinbauterminologie. Vorstellung eines Projektes. Gehalten anlässlich des Kolloquiums „Sprach- und Literaturgeschichte, Dialektologie, Volkskunde“ vom 03.-04.12.1999 an der Johannes Gutenberg-Universität Mainz.

2001

- 21.06.2001: Sprachwandel und Sprachvariation im Mainzer Schreibdialekt des Spätmittelalters und der frühen Neuzeit - mit Berücksichtigung des 'Friedgebots' vom Jahre 1300. Gehalten anlässlich einer Tagung an der Universität Trier. Sonderforschungsbereich 235: „Zwischen Maas und Rhein. Beziehungen, Begegnungen und Konflikte in einem europäischen Kernraum von der Spätantike bis zum 19. Jahrhundert. Teilprojekt D 7: Westmitteldeutsche und ostfranzösische Literatursprachen im 13. und 14. Jahrhundert“. Drittes Trierer Urkundensprachenkolloquium. Abschlußkolloquium 20.-22. Juni 2001. Überlieferungs- und Aneignungsprozesse im 13. und 14. Jahrhundert auf dem Gebiet der westmitteldeutschen und ostfranzösischen Urkunden- und Literatursprachen.

2002

- 08.03.2002: Arbeitsproben aus dem Wörterbuch zur historischen Weinbauterminologie des Westmitteldeutschen. Gehalten auf dem Kolloquium an der Arbeitsstelle Wörterbuch der deutschen Winzersprache „Vom Wein zum Wörterbuch. Ein Fachwörterbuch ein Arbeit“.

2003

- 26.09.2003: Variation und Konstanz: Die Mainzer Schreibsprache vor allem des 14. Jahrhunderts und ihre Erfassung in einer relationalen Datenbank. Gehalten auf der Jahrestagung des Internationalen Arbeitskreises Historische Stadtsprachenforschung vom 25.-27.09. 2003 an der Südböhmischen Universität Budweis/České Budějovice (Tschechische Republik).

2004

- 23.03.2004: Weinbauterminologie nach spätmittelalterlichen und frühneuzeitlichen Quellen. Das Wörterbuch zur historischen Weinbauterminologie des Westmitteldeutschen. Gehalten auf der Tagung „Die ländliche Gemeinde im Spätmittelalter“. Deidesheimer Gespräche zur Sprach- und Kulturgeschichte 21.-24.03.2004 in Deidesheim/Pfalz.
- 06.07.2004 (zusammen mit Georg Drenda und Damaris Nübling): Von *Hottum* über *Zierfaß* bis *Kalbfuß*. Familiennamen in Mainz und Umgebung. Gehalten im Mainzer Rathaus.
- 05.10.2004 (zusammen mit Georg Drenda): *Zierfaß*, *Molitor*, *Sartorius*, *Kalbfuß* und *Hottum*. Familiennamen im Mainzer Raum. Gehalten in der Volkshochschule Mainz.

- 23.11.2004 Regionale Sprachgeschichte: Präsentation einer Datenbank zum Frühneuhochdeutschen in Mainz. Gehalten vor dem Linguistik-Kreis, Deutsches Institut, Johannes Gutenberg-Universität Mainz.

2005

- 14.10.2005 Der Kleine Atlas westmitteldeutscher Familiennamen: ein Werkstattbericht. Gehalten bei der 23. Jahrestagung des Internationalen Arbeitskreises Historische Stadtsprachenforschung (HSSF) an der Johannes Gutenberg-Universität Mainz.
- 24.11.2005 Mainzer Personennamen im Spätmittelalter. Gehalten im Rahmen der Ringvorlesung des Interdisziplinären Arbeitskreises Mediävistik an der Johannes Gutenberg-Universität Mainz.

2006

- 28.03.2006 Spätmittelalterliches Stadt-Land-Gefälle bei der Rufnamengebung: die Übernahme der Heiligennamen in der Stadt Mainz und ihrem dörflichen Umland. Gehalten auf der Tagung „Die ländliche Gemeinde in der Neuzeit“. 2. Deidesheimer Gespräche zur Sprach- und Kulturgeschichte vom 26.-29.03.2006 in Deidesheim/Pfalz.
- 21.09.2006 Eine relationale Datenbank zum Frühneuhochdeutschen in Mainz. Gehalten auf dem Zweiten Internationalen Kongress für Dialektologie des Deutschen, veranstaltet von der Internationalen Gesellschaft für Dialektologie des Deutschen (IGDD) vom 20.-23.09.2006 an der Universität Wien.
- 23.09.2006 Der Kleine Atlas westmitteldeutscher Familiennamen. Gehalten auf dem Zweiten Internationalen Kongress für Dialektologie des Deutschen, veranstaltet von der Internationalen Gesellschaft für Dialektologie des Deutschen (IGDD) vom 20.-23.09.2006 an der Universität Wien.

2007

- 27.06.2007 Der Kleine Atlas westmitteldeutscher Familiennamen. Gehalten auf dem Tag der Forschung im Philosophicum der Johannes Gutenberg-Universität „Zwischen historischen Kulturwissenschaften und der Zukunft der Medien“.
- 29.06.2007 Gibt es individualisierte Wissensräume? Gehalten auf dem Workshop „Die Konstituierung von Wissensräumen“ der Arbeitsgruppe III ‚Wissensraum Stadt‘ des Historisch-kulturwissenschaftlichen Forschungszentrums Mainz - Trier im Priesterseminar Trier.
- 14.09.2007 Historischer rheinischer Winzerwortschatz. Gehalten auf dem Interdisziplinären Kolloquium „Weinwörter – Weinkultur: Ein Fachwörterbuch im linguistischen, historischen und kulturellen Kontext“. Institut für Pfälzische Geschichte und Volkskunde Kaiserslautern 14./15.09.2007.
- 13.10.2007 Beobachtungen zum Umlaut in der frühneuhochdeutschen Mainzer Stadtsprache. Gehalten auf der 25. Jahrestagung des Internationalen Arbeitskreises Historische Stadtsprachenforschung (HSSF) an der Université du Luxembourg vom 11.-13.10.2007.

2008

- 01.03.2008 Historischer Weinbauwortschatz der Pfalz (Spätmittelalter und frühe Neuzeit). Gehalten anlässlich der Tagung „Pfälzisch in aller Welt“. 3. Deidesheimer Gespräche zur Sprach- und Kulturgeschichte 29.02.-01.03.2008.
- 04.07.2008 Rechtsquellen Rheinhessens aus sprachgeschichtlicher Sicht. Gehalten auf der Mainzer Tagung „Die Ingelheimer Haderbücher. Mittelalterliches Prozessschriftgut und seine Auswertungsmöglichkeiten“.
- 04.10.2008 Westmitteldeutscher Familiennamenatlas. Gehalten auf dem Kolloquium „Familiennamengeographie“ an der Universität Mainz vom 02.-04.10.2008.
- 22.10.2008 Digitales Flurnamenlexikon Rheinland-Pfalz. Gehalten in der Akademie der Wissenschaften und der Literatur Mainz.

2009

- 06.03.2009 Flurnamen erzählen Geschichte. Das Projekt ‚Digitales Flurnamenlexikon‘. Gehalten im Haus der regionalen Geschichte in Kastellaun/Hunsrück.
- 02.10.2009 Das Rheinland-Pfälzische digitale Flurnamenlexikon in Mainz. Gehalten auf dem Symposium des Arbeitskreises Namenforschung an der Friedrich-Schiller-Universität Jena vom 01.-02.10.2009.
- 07.10.2009 Von *Dechent* über *Lehr* bis *Werum* - Familiennamen in Mainz und Umgebung. Vortrag im Mainzer Rathaus im Rahmen der Mainzer Wissenschaftsallianz. Mainz - Treffpunkt der Wissenschaft 2009 „Zeit Reise“.
- 02.02.2009 *Ein Juger akers zuhet uffen sneggen aker*. Sprachgeschichte feinstatistisch: Neues und Diatopisches zu Klitisierungsbaustellen im Deutschen. Gehalten vor dem Linguistik-Kreis, Fachbereich 05/Deutsches Institut, Johannes Gutenberg-Universität Mainz.

2010

- 13.03.2010 Arbeitsgeräte der Winzer und Küfer in pfälzischen Wappensteinen: Sprachliches und Sachliches. Gehalten auf der Tagung „Von der Arznei bis zum Ziegeklodach. Historische Fach- und Handwerkersprachen.“ 4. Deidesheimer Gespräche zur Sprach- und Kulturgeschichte 12.-14.03.2010.
- 28.04.2010 Von *Dechent* über *Lehr* bis *Werum* - Familiennamen in Mainz und Umgebung. Vortrag in der Volkshochschule Mainz.
- 03.10.2010 *an dem > am, auf das > aufs*: zur Präposition-Artikel-Enklise seit dem Mittelhochdeutschen. Gehalten auf der 28. Jahrestagung des Internationalen Arbeitskreises Historische Stadtsprachenforschung an der Universität Rostock.

2011

- 18.01.2011 Wie haben die Mainzer im Mittelalter gesprochen? Gehalten im Rahmen der Vortragsreihe „Universität im Rathaus“.
- 14.04.2011 Die Sprache der Mainzer im Mittelalter. Gehalten auf der Jahresversammlung des Freundschaftskreises Mainz-Dijon in der Mainzer Zitadelle.
- 19.05.2011 Die deutsche Sprache im Mittelalter unter besonderer Berücksichtigung der Pfalz-Zeit. Gehalten im Bürgerhaus Astheim/Hessen im Rahmen der Veranstaltungsreihe „Pfalz-Zeit Trebur 829-1248“.

- 23.08.2011 *Denn wer das Schwert nimpt / Der sol durchs Schwert vmbkomen.* Beobachtungen zur Präposition-Artikel-Enklise in Luthers Bibelübersetzung. Gehalten auf der Tagung „Sprache und Kultur in der Geschichte. Kolloquium zum 75. Geburtstag von Rudolf Bentzinger“, Technische Universität Berlin.
- 27.11.2011 *Mitem Sesel unem Logel in de Wingert gehn.* Deutsche Winzerfachsprache wird wissenschaftlich dokumentiert. Gehalten im Rathaus Mainz anlässlich der 12. Mainzer Büchermesse. Motto: „Mainzer Auslese - Spätlese und andere Kabinettstückchen“.

2012

- 14.09.2012 Martin Luthers Grammatikalisierungsbaustelle: Die Präposition-Artikel-Enklise in Luthers Bibelübersetzung (1545). Gehalten auf der Tagung „Deutsche Dialekte. Konzepte, Probleme, Handlungsfelder“. 4. Kongress der Internationalen Gesellschaft für Dialektologie des Deutschen, Christian-Albrechts-Universität Kiel vom 13.-15.09.2012.
- 02.10.2012 *Nese Seylensen prondenersen in deme Spidal.* Sexusmarkierung in rheinfränkischen Familiennamen (spätes Mittelalter/frühe Neuzeit). Gehalten auf der Tagung „Linguistik der Familiennamen“. Symposium des Arbeitskreises für Namenforschung. Akademie der Wissenschaften und der Literatur, Mainz, 01.-02.10.2012.
- 20.10.2012 Die frühneuhochdeutsche Sprache der Ingelheimer Haderbücher im Rahmen der rheinfränkischen Sprachgeschichte. Gehalten auf der ortsgeschichtlichen Tagung „Ingelheimer Geschichte im späten Mittelalter“.

2014

- 15.03.2014 *STARB DIE ERBAR VND TVGENTSAME FRAWE MAGDALENA IVNGIN [1568].* Weibliche Familiennamen in der Pfalz (spätes Mittelalter, frühe Neuzeit). Gehalten auf der Tagung „Heimat Pfalz. Die Region als Identitäts- und Integrationsfaktor in Geschichte und Gegenwart“. 6. Deidesheimer Gespräche zur Sprach- und Kulturgeschichte 14.-16.03.2014. Museum für Weinkultur Deidesheim.
- 27.04.2014 *Mehr als Schall und Rauch.* Römisches/Lateinisches in Mainzer Namen. Gehalten am VII. Römertag: Rheinhessen im Zeichen der Römer im Römisch-Germanischen Zentralmuseum Mainz.

2015

- 07.05.2015 *Denn wer dolmetzschen wil, mus grosse vorrath von worten haben.* Martin Luthers Bibelübersetzung und die Entstehung unserer Schriftsprache. Gehalten in Worms im Rahmen der Vortragsreihe des Instituts „Reformation in der Region. Personen und Erinnerungsorte.“
- 08.06.2015 *Wein und Weinbau im Spiegel der Sprache.* Vortrag im Rahmen des Studium generale, Eberhards Karls Universität Tübingen. Übergreifendes Thema: Wein in Württemberg - Zur Geschichte und Kultur des Weinbaus von der Antike bis in die Gegenwart.
- 14.07.2015 *Denn wer dolmetzschen wil, mus grosse vorrath von worten haben.* Martin Luthers Bibelübersetzung und die Entstehung unserer Schriftsprache. Gehalten in Mainz im Rahmen der Vortragsreihe des Instituts „Reformation in der Region. Personen und Erinnerungsorte“.

- 01.10.2015 *Johann Adam Medardt und Margaretha Medardtin (1722): Weibliche Familiennamen unter besonderer Berücksichtigung der Pfalz.* Gehalten auf der Tagung „Namen und Geschichte am Oberrhein“. Internationale Tagung an der Ruprechts-Karls-Universität Heidelberg in Verbindung mit der Kommission für geschichtliche Landeskunde in Baden-Württemberg 01.-02-10.2015.
- 15.12.2015 *Grede Gertnerßen und die Leyendeckersen von Mencze.* Familiennamen von Frauen und Bezeichnungen für Frauen in den Ingelheimer Haderbüchern. Gehalten im Rathaus Ingelheim am Rhein anlässlich der Präsentation des Ingelheimer Haderbuchs Bd. IV.

2016

- 03.02.2016: *Denn wer dolmetzchen wil, mus grosse vorrath von worten haben.* Martin Luthers Bibelübersetzung und die Entstehung unserer Schriftsprache. Gehalten anlässlich der evangelischen Dekantskonferenz in Oppenheim, Martin-Luther-Haus.
- 22.04.2016: *Höllensbrand und Krötenbrunnen.* Weinlagenamen in Rheinhessen. Gehalten auf der Buchmesse Rheinland-Pfalz, Alte Lokhalle in Mainz.
- 17.05.2016: *Wein und Sprache: Mainzer Forschungen zum Wortschatz des Weinbaus.* Gehalten im Rahmen der Vortragsreihe des Instituts für Geschichtliche Landeskunde an der Universität Mainz „Weinkultur & Weingeschichte an Rhein, Nahe und Mosel“ im Haus am Dom/Mainz.
- 19.09.2016: *Grede Gertnerßen und die Leyendeckersen von Mentze.* Femininmovierung mit dem -sin-Suffix in städtischen Rechtsquellen aus dem Rhein-Main-Gebiet (spätes Mittelalter / Frühe Neuzeit). Gehalten auf der 34. Jahrestagung des internationalen Arbeitskreises Historische Stadtsprachenforschung (HSSF) an der Universität Salzburg.
- 28.09.2016: *Martin Luthers Bibelübersetzung und die deutsche Sprache.* Gehalten in der Volkshochschule Mainz für die Unterrichtsgruppe „Aktive Senioren“.
- 18.10.2016: *Die Bibel und Martin Luthers Übersetzungsarbeit.* Gehalten für das Evangelische Erwachsenenbildungswerk Aschaffenburg in der dortigen Christuskirche.

2017

- 06.03.2017: *Lutherus ist ein rechter Teutscher Cicerio gewesen. Und wer recht gut Teutzsch lernen will, der lese fleißig die Teutsche Bibel:* Martin Luthers Beitrag zur Entstehung der neuhochdeutschen Schriftsprache. Gehalten im Gymnasium Nackenheim anlässlich der Ausstellungseröffnung zum Lutherjahr 2017 „#Herelstand“.
- 17.03.2017: *Der Niersteiner Weinlagenname Glöck – zwischen Fakten und Legenden.* Gehalten auf der Jahresversammlung des Geschichtsvereins Nierstein.
- 23.03.2017: *Denn wer dolmetzchen will, muss grosse vorrath von Worten haben.* Martin Luthers Bibelübersetzung und die deutsche Sprache. Gehalten im Rahmen einer Sitzung des Lions Club Mainz-Schönborn in Mainz-Finthen.
- 24.03.2017: *Wartburg/Wittenberg, Zürich, Mainz ...: Die deutschsprachigen Bibelübersetzungen der Reformationszeit und ihre sprachlichen Nachwirkungen.* Gehalten auf der Tagung „Konfessionen und Regionen.“ 7. Deidesheimer Gespräche zur Sprach- und Kulturgeschichte in Deidesheim/Pfalz.
- 04.05.2017: *Die Bedeutung von Martin Luthers Bibelübersetzung für die Entstehung unserer Schriftsprache.* Vortrag vor den Mitgliedern des Oppenheimer Geschichtsvereins, Merian Hotel Oppenheim.

- 04.09.2017: Die deutschsprachigen Bibelübersetzungen im Zeitalter der Reformation: Martin Luthers Werk, seine Rezeption in Basel und Zürich und die Antwort der katholischen Korrekturbibeln (1522-1545). Gehalten auf der Tagung „Stadtsprache(n) im Zeitalter von Reformation und Konfessionalisierung“. 35. Jahrestagung des Internationalen Arbeitskreises Historische Stadtsprachenforschung, Technische Universität Dresden, Fakultät Sprach-, Literatur- und Kulturwissenschaften, Institut für Germanistik 03.-05.09.2017.
- 15.09.2017: Die Bibelübersetzung Martin Luthers und die Herausbildung unserer Schriftsprache. Vortrag im Unnerhaus Kulturclub Landstuhl, Zehntenscheune.
- 29.09.2017: Martin Luthers Bibelübersetzung: ihre Rezeption in Basel und Zürich und die Antwort der katholischen Korrekturbibeln (1522-1545). Gehalten auf der Tagung „Sprache, Reformation, Konfessionalisierung.“ 9. Jahrestagung der Gesellschaft für germanistische Sprachgeschichte an der Friedrich-Alexander-Universität Erlangen-Nürnberg 28.09.-30.09.2017, Philosophische Fakultät und Fachbereich Theologie.
- 18.10.2017: *Denn wer dolmetzschen will, muss grosse vorrath von Worten haben.* Martin Luthers Bibelübersetzung und die deutsche Sprache. Vortrag vor dem Historischen Verein Ingelheim im Weiterbildungszentrum, Neuer Markt 3.

2018

- 23.02.2018: Namen zur Zeit Gutenbergs. Gehalten auf der Tagung „Reviewing Gutenberg. Historische Kontexte und Rezeptionen.“ Gutenberg-Museum Mainz.